Lade-Infrastruktur

Europäisches Ladenetz kommt

[14.11.2017] Elektroautofahrer sollen bald ohne Ladesorgen durch Europa reisen können. Von der EU gefördert bauen E.ON und das Unternehmen Clever zunächst 180 Schnellladestationen in sieben Ländern auf.

In den kommenden drei Jahren werden der Essener Energiekonzern E.ON und der skandinavische Elektromobilitätsdienstleister Clever ein Netz von 180 Schnellladestationen für Elektrofahrzeuge in sieben Ländern aufbauen. Wie beide Unternehmen mitteilen, soll dieses Netz von Norwegen bis Italien reichen. Das Vorhaben werde von der Europäischen Kommission mit zehn Millionen Euro gefördert. Die 180 Ladepunkte markieren laut E.ON den Beginn für den Aufbau eines europäischen Netzes. E.ON und Clever haben Anfang des Jahres eine strategische Partnerschaft mit dem Ziel geschlossen, an mehr als 400 Standorten Ladestationen mit einer Leistung von 150 Kilowatt anzubieten.

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, E.ON, Lade-Infrastruktur